

Syllabus B1 intensiv

Deutsche Sprache und Kultur – Intensiv Deutschsprachkurs Mittelstufe B1

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich an Studierende, die die Kurse der Grundstufe erfolgreich absolviert haben und über fundierte Kenntnisse auf der Niveaustufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen verfügen. Die Intensität des Kurses erfordert, dass Sie sehr motiviert sind und Verantwortung für selbständiges Lernen übernehmen können.

Kursziele

Dieser Kurs ist darauf ausgerichtet, innerhalb von sechs Wochen Ihre Kompetenzen im Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben systematisch weiterzuentwickeln, bereits bekannte grammatische Strukturen zu verfestigen sowie Ihre Kenntnisse der deutschen Kultur zu vertiefen. Besonderen Wert wird auf die konsequente Anwendung der Selbstkorrektur gelegt. Inhaltlich thematisiert werden verschiedene kulturelle, politische und historische Aspekte der deutschsprachigen Länder. Sie werden diese analysieren und interpretieren sowie mit Ihrem eigenen kulturellen Hintergrund vergleichen.

- Am Ende des sechswöchigen Kurses werden Sie über neue Strategien beim Spracherwerb verfügen und diese regelmäßig anwenden.
- Sie werden in der Lage sein, sich in ausführlichen Gesprächen mit den oben genannten Themen auseinanderzusetzen und diese zu diskutieren.
- Sie werden effektive Lesestrategien entwickelt haben, mit deren Hilfe Sie Texte unterschiedlicher Genres im Detail verstehen können.
- Weiterhin werden Sie Ihre Fähigkeiten in der Textproduktion erweitert haben, d.h. Sie werden Texte zu verschiedenen Themengebieten verfassen und eigenständig überarbeiten und korrigieren können.

Lehrbuch

studio [21] Grundstufe B1: Gesamtbuch. Das Deutschbuch, Hermann Funk, Christina Kuhn, Britta Winzer-Kiontke, Cornelsen Verlag, 2015.

Literarische Texte und Zusatzmaterialien in Absprache mit dem Dozenten.

Unterricht und Exkursionen

Montag bis Freitag sind Unterrichtstage. An vier Tagen wird im Rahmen des Unterrichts eine Exkursion stattfinden.

Anwesenheit

Jeder Unterrichtstag besteht aus 6 Modulen (je 45 Minuten). Fehlen Sie unentschuldigt 20 Module, wird die Endnote um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Ein Modul wird als Fehlen angerechnet, wenn Sie mehr als 20 Minuten zu spät in den Unterricht kommen (dies gilt auch für Exkursionstage). Sollten Sie sich sechs Mal verspätet (bis zu 20 Minuten), wird die Endnote ebenfalls um eine ganze FU-Note herabgesetzt. Bei einer Fehlzeit von 50 Modulen gilt der Kurs als nicht bestanden.

Aktive Teilnahme

Wir erwarten ein engagiertes und konsistentes Interesse am Erwerb der Sprache. Dieses stellen Sie unter Beweis, indem Sie im Kurs und auf den Exkursionen kontinuierlich konstruktiv und produktiv mitarbeiten, alle Hausaufgaben machen und sich auf jeden Unterrichtstag vorbereiten. Respekt gegenüber den Meinungen und Äußerungen anderer Kursteilnehmer/-innen setzen wir voraus.

Referat

Sie bereiten ein fünf- und ein zehnminütiges Referat vor. Eines der Referate wird Berlin zum Thema haben. Wichtig ist, dass Sie relevante Vokabeln Ihres Vortrags (maximal 5 bis 7) vorab erläutern und Ihren Kommilitonen einen konkreten Arbeitsauftrag erteilen. Wenn Sie die Referate halten, sollten Sie nicht ablesen, sondern frei sprechen und sich an den vorgegebenen Zeitrahmen halten.

Aufsatz

Sie schreiben zwei Aufsätze von 200 bis 250 Wörtern (Schriftgröße 12, doppelter Zeilenabstand). Eventuelle Fehler werden von Ihrer Dozentin/Ihrem Dozenten jeweils mit Korrekturzeichen versehen. Anschließend korrigieren Sie den jeweiligen Aufsatz und reichen die korrigierte Fassung erneut ein. Für die erste Fassung können Sie jeweils maximal 50 Punkte, für die korrigierte Fassung jeweils bis zu 50% der fehlenden Punkte erhalten. Versuchen Sie, anspruchsvolle grammatische Konstruktionen zu benutzen, aber achten Sie beim Schreiben gleichzeitig auf Klarheit (Organisation und Wortwahl) sowie auf Korrektheit (Grammatik und Syntax).

Schreibjournal

Sie verfassen – nach thematischen Vorgaben und gern auch eigenständig – mehrere Einträge, in denen Sie über bestimmte Aspekte im Kontext Ihres Aufenthaltes in Berlin reflektieren. Ihr/e Dozent/in wird diese kreative Übung inhaltlich kommentieren, es werden aber keine Korrekturen vorgenommen. Ziel des Schreibjournals ist es, eine selbst-reflexive und kritische Haltung zu entwickeln und Ihre persönlichen Eindrücke in geschriebener Form darzulegen.

Zwischenprüfung und Abschlussprüfung

Sie schreiben eine Zwischen- und eine Abschlussprüfung, die jeweils aus den folgenden Bereichen bestehen: Hörverstehen, Wortschatz, Grammatik, Leseverstehen und Schreiben auf der Basis der Kursthemen.

Kreatives Gruppenprojekt

Gemeinsam mit zwei oder drei Kommilitoninnen oder Kommilitonen entwerfen Sie außerhalb des Unterrichts eine circa zehnminütige Präsentation, in der Sie Ihre Eindrücke von Berlin (Lustiges, Skurriles, Interessantes etc.) kreativ und sprachlich anspruchsvoll umsetzen. Die Projekte (Sketche, Parodien, PowerPoint-Präsentationen, Filme, Lieder, Gedichte etc.) werden am letzten Unterrichtstag im Unterricht vorgestellt. Wichtig ist, dass jedem Gruppenmitglied eine aktive Rolle, d.h. ein ausreichender Redeanteil bei der Präsentation zukommt.

Bewertung

Aktive Teilnahme	250 Punkte
Referat (2 à 50)	100 Punkte
Aufsatz (2 à 75)	150 Punkte
Schreibjournal	100 Punkte
Zwischenprüfung	150 Punkte
Abschlussprüfung	150 Punkte
Kreativprojekt	100 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl	1000 Punkte

Verbindliche FUBiS-Benotungstabelle

Notenschritte an der FU Berlin	Empfohlene US-Note	Punkte
1,0	A	1000 – 970
1,3	A	969 – 920
1,7	A-	919 – 900
2,0	B+	899 – 880
2,3	B	879 – 830
2,7	B-	829 – 800
3,0	C+	799 – 780
3,3	C	779 – 730
3,7	C-	729 – 700
4,0	D	699 – 680
Nicht bestanden (> 4,0)	F	< 680